



### **Corona-Spezifische Anlage zum Hygieneplan (Stand: 13.05.20)**

Wir haben die Vorgaben der Hygienepläne des Landes Hessen und der Stadt Frankfurt am Main umgesetzt und auf dieser Grundlage einen corona-spezifischen Hygieneplan entwickelt:

- Es wird einen gestaffelten Unterrichtsbeginn, ein gestaffeltes Unterrichtsende und versetzte Pausen geben, damit sich nicht zu viele Kinder gleichzeitig auf dem Schulhof begegnen.
- Die Klassen werden für den Präsenzunterricht geteilt, sodass maximal 14 Kinder in einer Lerngruppe unterrichtet werden.
- In den Unterrichtsräumen, im Lehrerzimmer, in den Besprechungsräumen und im Sekretariat ist der Sicherheitsabstand von 1.50 Meter gewährleistet.
- Jede Lerngruppe hält sich in der Regel an dem Tag, an dem sie an der Schule ist, nur in ein und demselben Unterrichtsraum auf. Jedes Kind hat in der Regel einen fest zugewiesenen Sitzplatz. Der Raum wird regelmäßig gelüftet.
- Auf dem Schulhof sind den Klassen spezielle Aufenthaltsbereiche zugeteilt, um die Abstandsregeln besser einhalten zu können. Tischtennis und Ballspiele sind nicht erlaubt.
- Es gibt keinen Offenen Beginn. Die Lerngruppen werden zu Beginn des Unterrichts von den Lehrkräften auf dem Schulhof abgeholt und in die Unterrichtsräume geleitet.
- Regulärer Sportunterricht findet nicht statt, auf den angrenzenden Sportplätzen sind aber Bewegungsangebote möglich. Im Musikunterricht gibt es keinen gemeinsamen Gesang.
- Der Unterricht erfolgt nicht in Gruppen- oder Partnerarbeit.
- Bei Betreten des Klassenraumes desinfizieren sich die Kinder die Hände. Darüber hinaus werden die Kinder dazu angehalten, sich regelmäßig die Hände mit Seife zu waschen. Desinfektionsmittel, Seifenlösungen und Papierhandtücher sind ausreichend vorhanden.
- Auf dem Schulhof und in den Gängen stellt ein Markierungssystem sicher, dass sich die Kinder nicht entgegenkommen.
- Auf den Toiletten soll sich immer nur ein Kind aufhalten, was durch ein entsprechendes Besetztsymbol an der Außentür erreichen werden soll.
- Die sensiblen Hygienebereiche (wie Toiletten, aber auch Türklinken) werden mehrmals täglich von einer Reinigungskraft desinfiziert, die den ganzen Tag über vor Ort ist.
- In der Mensa gibt es keine Ausgabe von warmen Mittagessen, ein Kiosk-Verkauf findet nicht statt.
- Die Schulbibliothek wird nur einmal in der Woche für die Ausleihe geöffnet, es dürfen sich nur maximal 5 Kinder in ihr aufhalten. Die zurückzugebenden Bücher werden in eine Kiste abgelegt.
- Die Spinde dürfen nicht mehr benutzt werden, um ein Hin- und Herlaufen der Kinder im Schulgebäude zu vermeiden. Eine letztmalige Leerung der Spinde ist aber möglich.
- Wandertage, Exkursionen, Elternabende und Schulfeste finden nicht statt.
- Eltern und schulfremde Personen werden gebeten, beim Betreten des Verwaltungstraktes einen Mund-Nasen-Schutz (Schutzmaske) zu tragen.
- Im Unterricht werden die grundlegenden Hygiene- und Abstandsregeln thematisiert (Distanz halten, regelmäßiges Händewaschen, Husten- und Niesetikette).
- Die Eltern werden gebeten, mit den Kindern die wichtigsten Hygieneregeln zu besprechen.

*Wie vom Hessischen Kultusministerium empfohlen,  
verzichten wir aus pädagogischen Gründen darauf, die Kinder in den Klassenräumen und auf dem  
Schulhof zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (Schutzmaske) zu verpflichten.*